

Ressort: Finanzen

Wirtschaftsexperte für Volksabstimmung zur Lösung der Griechenland-Krise

Hamburg, 29.05.2015, 07:11 Uhr

GDN - Der Hamburger Ökonom Thomas Straubhaar hat eine Volksabstimmung in Griechenland angeregt, um die politischen Blockaden bei der Beseitigung der Schuldenkrise abzubauen. "Die einzige, auch moralisch saubere Lösung besteht nach meiner Ansicht darin, ein Referendum in Griechenland abzuhalten", sagte Straubhaar der "Saarbrücker Zeitung" (Freitagausgabe).

Dabei müsse die Tsipras-Regierung ihre Politik zur Abstimmung stellen und die Konsequenzen daraus benennen, "nämlich einen Austritt aus dem Euro und die Einführung einer eigenen Währung", meinte Straubhaar. Gebe es dafür keine Mehrheit, seien Neuwahlen zwingend erforderlich. "Die EU sollte ein drittes Hilfspaket, über das ja längst diskutiert wird, oder eine Streckung der Kreditrückzahlungen vom Ausgang eines solchen Referendums abhängig machen", so Straubhaar. Die amtierende Regierung in Athen lässt nach seiner Einschätzung den Willen zur Einigung mit den internationalen Geldgebern vermissen. "Die Reform-Bereitschaft der griechischen Regierung tendiert gegen Null", erklärte Straubhaar. Regierungschef Tsipras sei von Anfang an auf Konfrontation statt Kooperation mit den internationalen Gläubigern gepolt gewesen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55296/wirtschaftsexperte-fuer-volksabstimmung-zur-loesung-der-griechenland-krise.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619